



KAUKASUS

Das ferne Ende Europas zwischen Schwarzem Meer und Kaspischer See
Abreise täglich ab 2 Personen (bzw. auch für Einzelreisende mit Aufpreis)



Reiseprogramm

- 1. Tag** **Wien od. München / Yerevan** Abflug von Wien oder München nach Yerevan.
- Ankunft in Yerevan zeitig in der Früh. Empfang am Flughafen und Fahrt durch das Ararat-Tal zum Khor-Virab-Kloster. In diesem Kloster hat die christliche Kultur ihren Anfang genommen. Das Kloster liegt am Fuße des Berges Ararat und bietet ein herrliches Fotomotiv in der aufgehenden Sonne. Weiterfahrt nach Noravank. Frühstück in einem der Kaffeehäuser unterwegs (nicht inkludiert). Besichtigung des Klosters und Rückfahrt nach Yerevan. Check-in in das Hostel im Stadtzentrum. Mittagessen in einem traditionellen Restaurant in Yerevan (nicht inkludiert). Danach Besichtigung der Altstadt von Yerevan zu Fuß. Übernachtung im Hostel im Zweibettzimmer mit gemeinsamem Badezimmer in der Altstadt.
- 2. Tag** **Yerevan**
- 3. Tag** **Yerevan** Ausflug nach Echmiadzin, Garni, Gegard und Tsitsernakabe. Auf der Rückreise Besuch des Genozid-Museums. Übernachtung im Hostel.
- 4. Tag** **Yerevan / Tbilisi** Fahrt zum Sevan-See im Norden des Landes. Besichtigung des Sevan-Klosters und der Altstadt von Dilijan. Weiters besuchen wir den Debed-Canyon und fahren über Haghpat, Sanahin und Sadakhlo zur Grenze nach Georgien. Danach Grenzübertritt und Weiterfahrt nach Tbilisi. Übernachtung im Hotel „Dzveli Ubani“ in der Altstadt.
- 5. Tag** **Tbilisi** Besichtigung der Stadt. Wir besuchen u.a. das staatl. Museum Georgiens, die Narkalafestung (4. Jhdt.), die Sioni-Kirche (6. u. 7. Jhdt.), die Kirche der Jungfrau Metekhi (12. Jhdt.), die Kreukuppelkirche und die Altstadt mit ihren alten Schwefelbädern, die bei Einheimischen wie bei Touristen sehr beliebt sind. Mittagessen unterwegs in der Stadt. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Übernachtung im Hotel „Dzveli Ubani“.
- 6. Tag** **Tbilisi** **Ausflug in Georgien: Tbilissi – Kasbegi – Ananuri – Mzcheta – Tbilissi**
Abfahrt nach dem Frühstück im Hotel. Nach einer 2-stündigen Reise entlang der früheren „Russischen Heerstrasse“, die Sie hinauf in den Hohen Kaukasus führt, erreichen Sie das Dorf Kasbegi. Bei klarem Wetter präsentiert sich Ihnen der berühmte Kasbegi-Gipfel in seiner ganzen, schneebedeckten Schönheit. Ein atemberaubender Anblick! Zuerst steigen Sie zu Fuß zum Kloster „Gergeti“ auf, von wo Sie ebenfalls einen unvergesslichen Blick auf den Kasbegi-Gipfel haben werden (ca. 1-stündige Wanderung). Nach dem Abstieg ins Dorf Kasbegi geht die Fahrt wieder talwärts. Unterwegs besichtigen Sie Ananuri. Die befestigte Kirche und die Burg von Ananuri waren der Sitz der Herrscher von Aragvi. Sie überblicken einen Stausee, der, je nach Wetter, smaragd- oder türkisfarben leuchtet. Falls Sie noch Zeit haben, lohnt es sich, die frühere Hauptstadt Mzcheta nahe Tbilissi zu besuchen. Hier konvertierte der georgische König im 4. Jhdt. zum Christentum. Dank ihrer architektonischen Perlen wurde die Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Gegen Abend Rückkehr in die Hauptstadt. Abendessen in Tbilisi auf eigene Kosten. Übernachtung im Hotel „Dzveli Ubani“.



**Tbilissi – David Garetscha – Signagi – Tsinandali – Telavi – Gremi –
 Lagodechi (Grenze zu Aserbaidschan) – Sheki**

7. Tag Tbilisi /
Sheki

Besuch des Höhlenklosters David Garetscha, das in der ersten Hälfte des 6. Jhdts. von David, einem der dreizehn „syrischen Väter“, in dieser Halbwüste als eine ersten Einsiedeleien errichtet wurde. Weiter geht die Reise nach Tsinandali. Sie können hier (optional) den Weinkeller besuchen. Am späteren Nachmittag fahren Sie nach Lagodechi zur Grenze nach Aserbaidschan. Wir erledigen die Grenzformalitäten und treffen unseren aserbaidschanischen Führer. Weiterfahrt nach Sheki.
 Übernachtung im Karavansaray Hotel in Sheki im Superiorzimmer.

8. Tag Sheki /
Baku

Weiterfahrt nach Baku. Auch wenn Aserbaidschan ein großteils muslimisches Land ist, sind einige Vorschriften nicht so streng wie in anderen Ländern der Region. So darf man beispielsweise sehr wohl abends Alkohol trinken, einzig und allein am Steuer gilt streng die Promillegrenze 0,0. Durch den wirtschaftlichen Aufschwung hat sich in den vergangenen Jahren ein relativ reges Leben entwickelt, das sich um den Fountain-Platz abspielt. Übernachtung in Baku innerhalb der Stadtmauern.

9. Tag Baku

Sie machen einen Stadtrundgang in Baku. In der sehenswerten mittelalterlichen Altstadt, dem Ezeri Scheher, besuchen Sie die Teze Pir-Moschee, den Jungfrauenturm, den Palast des Schirwan Schah und das Nationalmuseum. Abendessen in einer traditionellen Karawanserei-Gaststätte. Übernachtung im Hotel in Baku.

10. Tag Baku

Rundfahrt in die Umgebung von Baku. Auf der Halbinsel Apsharon besuchen Sie den Tempel der Feueranbeter (Zarathustra-Kult) und die Burgen von Mardakan. Am Nachmittag stehen die einmaligen vorzeitlichen Felsenmalereien von Quobistan auf dem Programm und, ganz in der Nähe, die Schlammvulkane von Quobustan, eine landschaftliche Besonderheit. Während des Tages können Sie auch noch die verlassenen Ölfelder rund um Baku kennen lernen, eine Industrielandschaft, deren Zeiten längst vergangen sind.
 Um Mitternacht Transfer zum Flughafen.

11. Tag Baku /
Wien od.
München

Flug von Baku nach Wien oder München.

Preis pro Person im Doppelzimmer (gültig bis 31.12.2011) EUR 2690

Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage

Folgende Leistungen sind inkludiert:

- Linienflug Wien od. München – Yerevan // Baku – Wien od. München in der Economy-Class mit 20 kg Freigepäck, Flughafengebühren, Kerosinzuschlag und österr. Flugabgabe
- Flughafentransfers; Führungen inklusive Eintritte und Transporte wie im Programm angeführt
- Übernachtung in einem sauberen und zentral gelegenen Hostel in Yerevan auf Basis Nächtigung mit Frühstück
- Übernachtung in den angeführten *** Sterne-Hotels (o.a.) in Tbilisi, Sheki und Baku auf Basis Nächtigung mit Frühstück
- Englischsprachige, örtliche Reiseleitung (deutschsprachige Reiseleitung auf Anfrage)

Nicht enthalten sind:

- Visum für Armenien (bei der Einreise erhältlich um EUR 35)
- Visum für Georgien (nicht erforderlich)
- Visum für Aserbaidschan EUR 60 zuzüglich EUR 25 Bearbeitungsgebühren
- Mittag- und Abendessen
- Im Programm nicht angeführte Leistungen
- Reiseversicherung - wir empfehlen den Abschluss eines Komplettschutzes mit Stornoversicherung der Europäischen Reiseversicherung: http://www.elmundo.at/europaeische_reiseversicherung/index.htm

DIE FLUGTAGE UND FLUGZEITEN BZW. DIE IM PROGRAMM AUFGEFÜHRTEN LEISTUNGEN KÖNNEN SICH AUS GRÜNDEN DIE NICHT IN UNSEREM EINFLUSS LIEGEN ÄNDERN (z.B. FLUGPLANÄNDERUNGEN, ÄNDERUNG DER ÖRTLICHEN VERHÄLTNISSE ETC.) ES GELTEN DIE ALLGEMEINEN REISEBÜROBEDINGUNGEN DES ÖSTERREICHISCHEN REISEBÜROVERBANDES IN SEINER LETZTFASSUNG!

Preisstand Okt. 2010 – Irrtümer vorbehalten